

## **I n s e r a t e.**

---

### **Schweizerische Centralbahn.**

---

Mit dem 1. Februar 1874 tritt für den Transport von Getreide, Mehl und Reis etc. von Italien oder Marseille-Joliette herkommend und nach Basel loco und transit bestimmt, ein neuer Tarif commun temporaire suisse in Kraft, wodurch der bisherige gleichnamige Tarif vom 15. Oktober 1873 aufgehoben und ersetzt wird.

E. E. Handelsstand wird hauptsächlich auf die Bestimmung aufmerksam gemacht, wonach die Fracht nach der Tragkraft der verwendeten Wagen berechnet wird.

Basel, den 9. Januar 1874.

**Direktorium der schweiz. Centralbahn.**

---

### **Ausschreibung.**

---

Die Stelle eines Unterinstruktors der Cavallerie und diejenige eines Trompeter-Instruktors dieser Waffe, mit einer Jahresbesoldung von je Fr. 2100, werden hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben. Für die letztere Stelle ist die Eigenschaft eines Schweizerbürgers nicht erforderlich.

Anmeldungen für diese beiden Stellen sind in Begleit der nöthigen Ausweise über Befähigung und bisherige Dienstleistungen bis längstens den 31. Januar 1874 dem unterzeichneten Departement einzureichen.

Bern, den 26. Dezember 1873.

**Das eidg. Militärdepartement.**

---

## Stelle-Ausschreibung.

---

Die von der h. Bundesversammlung kreirte Stelle eines Adjunkten des Oberbauinspektors wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Der Geschäftskreis derselben umfaßt die hydrometrischen Arbeiten und die Unterstützung, beziehungsweise Substituierung des Oberbauinspektors in seinen übrigen, die Straßen-, Wasser- und den Hochbau betreffenden Funktionen. Der mit dieser Stelle verbundene Gehalt beträgt Fr. 4500 bis Fr. 5500.

Anmeldungen sind bis spätestens zum 22. laufenden Monats an das unterzeichnete Departement zu richten.

Bern, den 6. Januar 1874.

**Das eidg. Departement des Innern.**

---

## Ausschreibung für Lieferung von Artilleriegeschossen.

---

Unterzeichnete Verwaltung bringt zur öffentlichen Konkurrenz die Lieferung von

4000 Stük 8cm Shrapnels, mit fertig bearbeitetem Mundloch, Zündergewinde und Beimantel, aber ohne Umschnürung und Anstrich.

Reflektirende werden ersucht, ihre Preise für die Shrapnels mit und ohne Bleimantel zu machen.

Modelle und Zeichnungen können auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung oder der eidg. Munitionskontrolle in Thun eingesehen werden.

Angebote sind portofrei bis zum 31. dieß einzugeben.

Bern, den 5. Januar 1874.

**Die Verwaltung des eidg. Kriegsmaterials.**

---

## Lieferung von Heu für den Waffenplatz Thun.

---

Für den diesjährigen Bedarf von Heu auf dem Waffenplatz Thun wird die Lieferung von circa 5500 Zentner Heu hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Lieferungsbedingungen können auf dem Bureau des eidg. Kriegskommissariates in Thun oder auf demjenigen des Oberkriegskommissariats in Bern eingesehen werden, woselbst auch weitere Auskunft ertheilt wird.

Angebote für die Lieferung größerer oder kleinerer Partien sind versiegelt und mit der Aufschrift „Eingabe für Lieferung von Heu“ bis zum 20. Januar 1874 franco an das eidg. Oberkriegskommissariat in Bern einzusenden.

Bern, den 5. Januar 1874.

**Das eidg. Oberkriegskommissariat.**

---

## Lieferung von Stroh für den Waffenplatz Thun.

---

Für den diesjährigen Bedarf von Stroh auf dem Waffenplatz Thun wird die Lieferung von circa 4000 Zentner Stroh hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Lieferungsbedingungen können auf dem Bureau des eidg. Kriegskommissariates in Thun oder auf demjenigen des Oberkriegskommissariates in Bern eingesehen werden, woselbst auch weitere Auskunft ertheilt wird.

Angebote für die Lieferung größerer oder kleinerer Partien sind versiegelt und mit der Aufschrift „Eingabe für Lieferung von Stroh“ bis zum 20. Januar 1874 franco an das eidg. Oberkriegskommissariat in Bern einzusenden.

Bern, den 5. Januar 1874.

**Das eidg. Oberkriegskommissariat.**

---

## Bekanntmachung betreffend die Ligne d'Italie.

---

Die eidgenössische Kommission, betraut mit der Versteigerung der Eisenbahn Ligne d'Italie, deren Konzession für das Gebiet des Kantons Wallis zu Gunsten der Gesellschaft der Ligne d'Italie par le Simplon durch Bundesbeschluß als dahingefallen erklärt wurde, macht hiemit bekannt, daß die zweite öffentliche Versteigerung dieser Eisenbahn am 4. März 1874, Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause zu Sitten stattfinden wird.

Exemplare der Steigerungsbedingungen und der neuen Konzession sind bei der Bundeskanzlei in Bern und bei den Staatskanzleien der Kantone Wallis, Genf und Waadt zu beziehen.

Bern, den 8. Dezember 1873.

Der eidgenössische Kommissär:  
**Jules Roguin.**

---

### Für angehende Telegraphengehülfen.

Mit erstem April eine vakante Gehülfenstelle auf dem Telegraphenbureau Thun.

---

### Ausschreibung von erledigten Stellen.

---

(Die Bewerber müssen ihre Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und ausser dem Wohnorte auch den Heimort deutlich angeben.)

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtstelle.

- 1) Einnnehmer der Hauptzollstätte Moillesulaz (Genf). Jahresbesoldung bis auf Fr. 3500. Anmeldung bis zum 3. Februar 1874 bei der Zolldirektion in Genf.
- 2) Paker beim Hauptpostbureau Bern. Anmeldung bis zum 30. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion in Bern.

- 3) Posthalter und Briefträger in Andermatt. Anmeldung bis zum 30. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
- 4) Kondukteur des Postkreises St. Gallen. Anmeldung bis zum 30. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 5) Posthalter in Buttes (Neuenburg). Anmefdung bis zum 30. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- 6) Briefträger in Neumünster. Anmeldung bis zum 30. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 7) Posthalter in Reconvillier (Bern). Anmeldung bis zum 30. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- 8) Posthalter in Malvaglia (Tessin). Anmeldung bis zum 30. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
- 9) Telegraphist in Zihlschlacht (Thurgau). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 27. Januar 1874 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
- 10) Telegraphist in Luthern (Luzern). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 27. Januar 1874 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
- 11) Telegraphist in Veltheim (Aargau). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 27. Januar 1874 bei der Telegrapheninspektion in Olten.

- 
- 1) Gehilfe bei der Zolldirektion in Genf. Jahresbesoldung bis auf Fr. 3000. Anmeldung bis zum 27. Januar 1874 bei der Zolldirektion in Genf.
  - 2) Zwei Büreaudiener auf dem Hauptpostbüro in Zürich.
  - 3) Acht Paker auf dem Hauptpostbüro in Zürich.
- |   |  |
|---|--|
| } | Anmeldung bis zum 23. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion Zürich. |
|---|--|
- 4) Kondukteur des Postkreises Basel. Anmeldung bis zum 23. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion Basel.
  - 5) Postwagenmeistergehilfe in Luzern. Anmeldung bis zum 23. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion Luzern.
  - 6) Postkommis in Thun. Anmeldung bis zum 23. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion Bern.
  - 7) Posthalter, Briefträger und Bote in Noraigue (Neuenburg). Anmeldung bis zum 23. Januar 1874 bei der Kreispostdirektion Neuenburg.
  - 8) Telegraphist in Benken (St. Gallen). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 27. Januar 1874 bei der Telegraphen-Inspektion in St. Gallen.
  - 9) Telegraphist in La Sagne (Neuenburg). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 27. Januar 1874 bei der Telegraphen-Inspektion in Bern.

- 10) Telegraphist in Turgi (Aargau). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 27. Januar 1874 bei der Telegraphen-Inspektion in Olten.
- 11) Telegraphist in Neumünster (Zürich.)
- 12) Telegraphist in Langnau (Zürich.)
- 13) Telegraphist in Vivis. Jahresbesoldung nach Maßgabe des undesgesezes vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 20. Januar 1874 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.

Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 20. Januar 1874 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.

---

Note. Die Sign. 26 und 27 des XI. Bandes der eidg. Gesesammlung sind dieser Nummer beigelegt.

 Dieser Nummer ist ferner beigelegt:

*Uebersicht der Beschlüsse erster Berathung der eidg. Rätthe über Revision der Bundesverfassung.*

---

## **Inserate.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1874
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	03
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.01.1874
Date	
Data	
Seite	51-56
Page	
Pagina	
Ref. No	10 008 033

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.